



Burkhardt und André Fischer: (v.l.) Die Geschäftsführer der A bis Z TeleCom Partner GmbH. (Foto: A bis Z TeleCom)

Mobilitäts-Lösungen und offene Standards

Fixed-Mobile Convergence (FMC) beschreibt in der Telekommunikation den Zusammenschluss von Festnetz und Mobilfunk“, weiß André Fischer, Geschäftsführer der A bis Z TeleCom Partner GmbH aus Bielefeld. „Aastra widmet sich mit FMC einem Thema, das für immer mehr Unternehmen an Bedeutung gewinnt. Viele geschäftliche Abläufe finden heutzutage außerhalb des Büros statt. Erreichbarkeit mit dem Mobiltelefon ist unverzichtbar geworden. Der Aastra Mobile Client (AMC) passt sich der neuen Kommunikationsumgebung der Unternehmen an“, setzt Herr Fischer seine Erklärung fort.

Ist der AMC auf dem Handy oder Smartphone installiert, sind die Mitarbeiter immer über ihre gewohnte Büronummer erreichbar – egal, ob gerade der Schreibtischanschluss oder das Handy griffbereit ist. Unter ihrer Büronummer können sie außerdem Anrufe vom Handy aus starten. „Die Handynummer spielt für Geschäftskontakte keine Rolle mehr. Es gibt nur noch eine einzige Büronummer. Wir sprechen daher auch von einem One-Number-Konzept“, erklärt Burkhardt Fischer, Geschäftsführer der A bis Z TeleCom Partner GmbH. Der Aastra Mobile Client funktioniert auf allen Callmanagern der Aastra und ist somit auch für kleinere und mittlere Betriebe verfügbar. Zum ersten Mal auf einer europäischen Messe war das neue SIP-Telefon „Aastra 6739i“ zu sehen. Es besitzt einen auffällig großen 5,7-Zoll-Farb-Touchscreen, mit dem sich das Menü einfach und übersichtlich steuern lässt. Die wichtigsten Funktionen sind direkt über Funktionstasten zugänglich. Für weitere Funktionen gibt es bis zu 55 programmierbare Softkeys. Das Aastra 6739i kann bis zu 200 Fotos passend zu den Telefonnummern der Anrufer lokal im Cache speichern.

Weitere Bilder werden beim Anruf von einem Picture Server geladen. Das Telefon steht für offene Standards und ist in den IP-Telefonsystemen von Aastra genauso integriert wie in allen führenden SIP-kompatiblen IP-Call-Managern und IP-Centrex-Plattformen. Auf der CeBIT wird das „Aastra 6739i“ an den Plattformen OpenCom 100, Aastra 800 und Aastra 5000 vorgeführt. Doch auch an der Aastra IntelliGate ist das neue SIP-Telefon voll einsatzfähig. Die Aastra IntelliGate ist ein Callmanager, der speziell auf die Anforderungen kleinerer und mittlerer Unternehmen ausgerichtet ist. Um den Anforderungen in Hinblick auf Mobilität nachzukommen, ist der Aastra Mobile Client auf der IntelliGate voll einsatzfähig, so dass FMC auch für kleinere und mittlere Unternehmen leicht umzusetzen ist.